

# PRESSEMITTEILUNG

Bochum, 11.1.1986

Lehrer, Journalisten und Kollegen,  
nun schon zum zweiten Mal ist der

## DEUTSCHE KRIMI PREIS (1986)

verliehen worden, der einzige deutsche Literaturpreis für das Genre des Kriminalromans.

Unter der organisatorischen Obhut des **Bochumer Kriminal Archivs** hat die Jury, bestehend aus Krimi-Autoren, -Wissenschaftlern und -Kritikern aus der Bundesrepublik und West-Berlin, die Neuerscheinungen des Jahres 1985 kritisch und verlagsunabhängig geprüft. Mit dem **Deutschen Krimi Preis** sollen besonders die Autorinnen und Autoren gewürdigt werden, die in ihren Arbeiten ein hohes Maß von literarischem Können und inhaltlicher Originalität verbinden und damit dem Genre neue Impulse verleihen.

Der **Deutsche Krimi Preis 1986** geht an:

### National:

1. Preis: Peter Zeindler: Der Zirkel (Benziger Verlag)
2. Preis: Peter Schmidt: Erfindergeist (Rowohlt Taschenbuch)
3. Preis: Rüdiger Klüggemann und Peter Matthews: Ein Kommissar für alle Fälle + Flieg, Adler Kühn (Rowohlt Taschenbücher)

### International:

1. Preis: Ross Thomas: Mördermission (Ullstein Taschenbuch)
2. Preis: Len Deighton: Mexico Poker (Ullstein Verlag)
3. Preis: M. Vazquez Montalban: Carvalho und der Mord im Zentralkomitee (Rowohlt Taschenbuch)

### Sonderpreis:

Der Sonderpreis geht an Richard K. Flesch, der von 1962 bis 1985 der Lektor der Rowohlt - Thriller-Reihe war, weil es ohne ihn diese (bescheidene) Krimi-Kultur in Deutschland nicht gäbe und einen deutschen Kriminalroman von Belang schon gar nicht.

Die Preise sind (leider) (noch) nicht dotiert, und eine öffentliche Preisverleihung findet diesmal auch noch nicht statt.

Wir würden uns freuen, wenn es Ihnen möglich wäre, Ihre 'Kundschaft' mit den Preisträgern bekannt zu machen. Über entsprechende Belegexemplare würden wir uns ebenfalls freuen.

Pressekontakt: